

Wirf dein Anliegen auf den Herrn

Quartett aus dem *Elias* (op. 70, Nr.15)

Felix Mendelssohn Bartholdy

1809–1847

Text: Psalm 55, 23; 108, 5, 25, 3

Langsam

p

Wirf dein An - lie - gen auf den Herrn, der wird dich ver - sor - gen und...

p

5 *cresc.*

wird den Ge - rech - ten nicht e - wig - lich in Un - ru - he in Un - ru - las a. Denn

cresc.

9 ne t, so weit der Him - mel ist, und

mf *cresc.* *mf*

cresc. *mf*

13

kei - ner wird zu - schan - den, der sei - ner har - - - ret.

p

Auf Gott allein will hoffen ich

Felix Mendelssohn Bartholdy

1809–1847

Text: Martin Luther

Originaltonart: As

p

Auf Gott al - lein will hof - fen ich, auf mein Ver - dienst nicht bau -

Auf Gott al - lein will hof - fen ich, auf mein Ver - dienst nicht bau -

Auf Gott al - lein will hof - fen ich, auf mein Ver - dienst nicht bau -

Auf Gott al - lein will hof - fen ich, auf mein Ver - dienst nicht bau -

Auf Gott al - lein will hof - fen ich, auf mein Ver - dienst nicht bau -

8

en, auf ihn mein Herz soll las - sen sich und sei - ner Gü -

en, auf ihn mein Herz soll las - sen sich und sei - ner Gü -

en, auf ihn mein Herz soll las - sen sich und sei - ner Gü -

en, auf ihn mein Herz soll las - sen sich und sei - ner Gü -

en, auf ihn mein Herz soll las - sen sich und sei - ner Gü -

16

en, mir zu - sagt sein wer - tes Wort, das ist mein Trost -

trau - en, mir zu - sagt sein wer - tes Wort, das ist mein Trost -

en, die mir zu - sagt sein wer - tes Wort, das ist mein Trost -

trau - en, sein wer - tes Wort, das ist mein Trost -

24

cresc.

und treu - er Hort, des will ich all - zeit, all -

Trost und treu - er Hort, des will ich all -

Trost und treu - er Hort, des will ich all - zeit, all -

das ist mein Hort, des will ich all - zeit, all -

33

zeit har - ren, des will ich all - cresc.
zeit har - ren, das ist mein Trost, des will ich all - cresc.
zeit har - ren, das ist mein Trost, des will ich all - cresc.
zeit har - ren, das ist mein Trost, des

42

zeit har - ren.
zeit har - ren, des will ich all - zeit har - ren.
zeit, all - zeit har - ren, des will ich all - zeit har - ren.
will ich all - zeit har - ren.

Wer nur den lieben

aus der gleichnamigen Choralkantate

läßt walte

EG 369 und Z 295

Felix Mendelssohn Bartholdy

1809–1847

Text und Melodie: Georg Neumark, 1641

1. Wer
4. lie - sh

Gott läßt wal - ten und hof - fet auf ihn al - le -
Got - tes We - gen, ver - richt das Dei - ne - nur - ge -

zeit, den wird er wun - der - bar er - halten in al - ler Not und Trau - rig -
treu und trau des Him - mels_ rei - chem Se - gen, so wird er bei dir_ wer - den

keit. Wer Gott dem - Al - ler - höch - sten traut, der hat auf kei - nen Sand ge - baut.
neu. Denn wel - cher sei - ne Zu - ver - sicht auf Gott setzt, den ver - läßt er nicht.

Satz rhythmisch verändert.

Ehre sei dem Vater

Gloria patri aus: Psalm 100 (op.69,1)

Felix Mendelssohn Bartholdy
1809–1847

text: K. Giese

Andante sostenuto

1 Eh - re sei dem Va - ter und dem Soh - ne und dem Hei - ne und dem dim.

6 war im An-fang, jetzt und im - mer - dar und von E - wigkeit zu

12 E - wig - keit. A - men, a - men, a - men. *sf* dim. *p*

8 E - wig - keit. A - men, a - men, a - men. *sf* dim. *p*

E - wig - keit. A - men, a - men, a - men. *sf* dim. *p*

